

Anlage 6 zur Beschlussvorlage, Dezernat 1

Aktueller Sachstandsbericht zum Haushaltssicherungsprozess des Rechnungsprüfungsamtes

1. Nennung der reduzierten Budgets oder erzielten Mehrerträge

Für den THH 1400 wurde die mittelfristen Finanzplanung ursprünglich mit folgenden finanziellen Mitteln gerechnet:

Planwerte Personalaufwendungen 2024: 3.234.990 €
Planwerte Sachkostenaufwendungen 2024: 44.800 €

Infolge des Haushaltssicherungsprozesses 2024 wurden diese Werte wie folgt für den THH 1400 geändert (Planwerte neu, reduziertes Budget 2024):

Planwerte neu Personalaufwendungen 2024: 3.149.962 €
Planwerte neu Sachkostenaufwendungen 2024: 41.209 €

2. Auflistung der plausibilisierten Maßnahmen mit den entsprechenden Summen

2.1. Zuständigkeit Verwaltung

Bereich/Amt	Maßnahme Name	Summe des Vorschlags (2024)	Erwartete Summe
THH 1400	Reduzierung Personalaufwand, um 0,26 VZW bei Prüfung intern	30.160 €	30.160 €
THH 1400	Reduzierung Personalaufwand, um 0,44 VZW bei Prüfung extern	54.868 €	54.868 €
THH 1400	Reduzierung Sachaufwand, RPA gesamt	3.591 €	3.591 €
THH 1400/ 8800	Reduzierung der int. Miete (an HGW) bei Prüfung intern	6.100 €	6.100 €
Gesamt:		94.719 €	94.719 €

Maßnahme - Bereich der Rechnungsprüfung im Kämmereibereich:

Reduzierung Personalaufwand um 0,26 VZW, Sachkosten und interne Miete. Die interne Miete wird mit dem THH 8800 (HGW) als interne Leistungsrechnung abgerechnet. Die Einsparung entsteht somit beim THH 8800 und führt zu keiner direkten Reduzierung der Sachkostenaufwendungen des THH 1400.

Maßnahme -Bereich der externen Rechnungsprüfung:

Reduzierung Personalaufwand um 0,44 VZW und Sachkosten

3. Gibt es besondere strategische Ziele, die Sie sich in den nächsten Jahren vornehmen?

Bereits in früheren Jahren führte das RPA Workshops bezüglich Aufgabenkritik und Geschäftsoptimierungsprozessen durch. Dies wird auch künftig fortgeführt werden. Zugunsten des Personalbudgets werden 2024 Einsparungen von Büroflächen generiert, die auch für die Folgejahre fortbestehen.